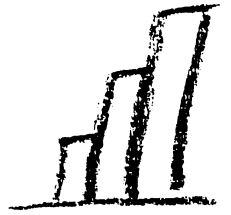


Statistische Berichte

Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg

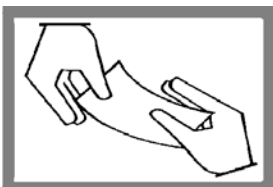


K VI 1 – j / 01

Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg

2001

Teil 2:
Empfänger von Regelleistungen



Öffentliche
Sozialleistungen

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.brandenburg.de/lds

E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Oktober 2002

Preis: 3,00 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Zeichenerklärung/Abkürzung	4
Erläuterungen.....	5
Gesamtübersicht.....	7
Grafiken	
1. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe und Trägerschaft	10
2. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit.....	12
3. Regelleistungsempfänger überörtlicher Träger am 31.12.2001 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit.....	14
4. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Altersgruppe und Staatsangehörigkeit	16
5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Leistung, Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	19
5.1 Regelleistungsempfänger insgesamt	19
5.2 Grundleistungsempfänger	20
5.3 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt	21
6. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art des eingesetzten Einkommens, der Unterbringung und Haushaltstyp	22
7. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Leistung, der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung und Alter	24
8. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken.....	26
9. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Haushaltstyp und Verwaltungsbezirken.....	28
10. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Leistung, eingesetztem Einkommen, Art der Unterbringung und Verwaltungsbezirken.....	31

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzung

AsylbLG - Asylbewerberleistungsgesetz

Erläuterungen

Vorbemerkungen

Ab dem Berichtsjahr 1994 wurde die Sozialhilfestatistik grundlegend neu strukturiert, d.h. die Statistik wurde erweitert und das Verfahren verändert, wobei das Hauptgewicht der Reform bei der Empfängerstatistik lag. Gleichzeitig wurden auf der Grundlage des „Gesetzes zur Neuregelung der Leistungen an Asylbewerber - Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)“ Asylbewerber aus der Sozialhilfestatistik herausgelöst und in eigenständiger Statistik nachgewiesen.

Asylbewerber haben somit seit November 1993 keinen Anspruch mehr auf Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz sondern nur noch auf die niedrigeren Kostensätze gemäß dem AsylbLG.

Sowohl die Sozialhilfestatistik als auch die Asylbewerberleistungsstatistik gliedern sich in die Teile:

- I - Ausgaben und Einnahmen,
- II - Empfänger.

Ein Vergleich der Daten zur Statistik der Sozialhilfe bis zum Berichtsjahr 1993 ist nicht mehr uneingeschränkt möglich.

In diesem statistischen Bericht werden die Empfänger von Regelleistungen gemäß AsylbLG publiziert.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 12 des AsylbLG vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. August 1998 (BGBl. I S. 2505) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300). Mit Wirkung vom 1. Juni 1997 wurde das AsylbLG neu gefasst und im BGBl. Teil I Nr. 57 bekannt gemacht.

Ziel der Statistik

Mit der Erhebung werden umfassende Daten der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG erfasst und gleichzeitig die sozialen und finanziellen Auswirkungen des neuen Asylrechts widerspiegelt.

Methodische Hinweise

Die Leistungsempfänger der Asylbewerber werden je gewährter Hilfeart als Empfänger von Regelleistungen und/oder als Empfänger von besonderen Leistungen in getrennten Jahresehebungen erfasst.

Regelleistungsempfänger werden als Bestandserhebung zum 31. Dezember des laufenden Jahres nachgewiesen. Darüber hinaus ist zur Entwicklung der Leistungsberechtigten im Zeitablauf, durch das Erfassen von Zu- und Abgängen der Asylbewerber, eine vierteljährliche Fortschreibung der Jahresbestandsdaten vorgesehen.

Erhebungsverfahren und Inhalte der Asylbewerberleistungsstatistik sind unter Beachtung der Sachzwänge der Sozialhilfestatistik angepasst.

Die Gegenüberstellung der Asylbewerber, abgelehnter Bewerber, die zur Ausreise verpflichtet sind sowie der geduldeten Ausländer lässt insbesondere im regionalen Vergleich zum Jahr 1994 erkennen, dass es bei der Ersterfassung der Daten geringfügige Untererfassungen gab und die Formen der Leistungsbezüge nicht entsprechend der gesetzlichen Grundlage erfasst wurden.

Definitionen

Regelleistungen

Regelleistungen werden in Abhängigkeit von der Rechtsgrundlage der Leistungsberechtigung als:

- Leistungen in besonderen Fällen oder
- Grundleistungen

gewährt.

Leistungen in besonderen Fällen

Die Leistungen in besonderen Fällen werden, gemäß § 2 AsylbLG, den Leistungsberechtigten anstelle der Grundleistungen als laufende Hilfe zum Lebensunterhalt und/oder als Hilfe in besonderen Lebenslagen in Anlehnung an das Bundessozialhilfegesetz gewährt (Asylbewerber, deren Entscheidung des Antrages nach zwölf monatiger Antragstellung noch aussteht und wenn eine Duldung für den Aufenthalt vorliegt).

Grundleistungen

Die Grundleistungen werden, gemäß § 3 AsylbLG, den Leistungsberechtigten (mit einer Aufenthaltsge-stattung oder vollziehbaren Ausreiseverpflichtung) für den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts gewährt.

Die Leistungen werden, in abgestufter Rangfolge als Sachleistungen, in Form von Wertgutscheinen oder ausnahmsweise - bei einer Unterbringung außerhalb einer Einrichtung - als Geldleistungen erbracht.

Aufnahmeeinrichtungen

Einrichtungen, in denen Asylbegehrende gemäß § 44 Asylverfahrensgesetz bis zur abschließenden Bearbeitung des Asylantrages untergebracht sind.

Gemeinschaftsunterkunft

Hierunter fallen Einrichtungen im Sinne des § 53 AsylVfG.

Dezentrale Unterbringung

Hierzu zählen alle Unterbringungsformen außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen gemäß § 44 AsylVfG und Gemeinschaftsunterkünften im Sinne des § 53 AsylVfG, insbesondere Einzelwohnungen.

Arbeitsgelegenheiten

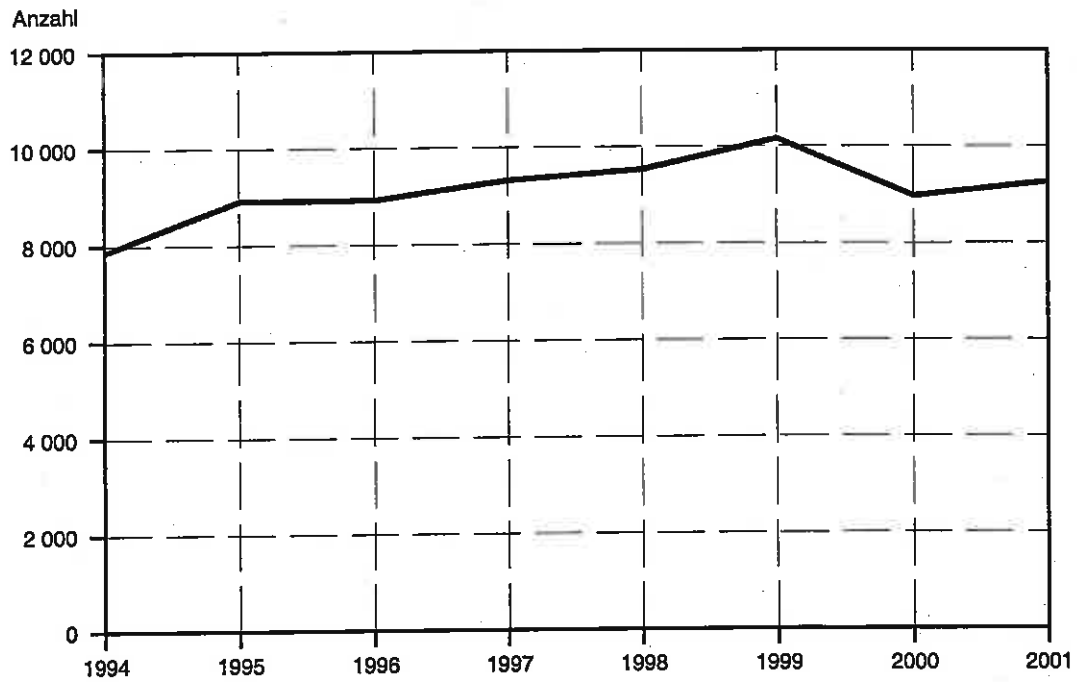
Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten in Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreibung der Einrichtung; bei staatlichen, kommunalen und gemeinnützigen Trägern.

Gesamtübersicht Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Merkmal	Am Jahresende							
	1994	1995	1996	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾	1999 ¹⁾	2000	2001
Regelleistungsempfänger insgesamt	7 859	8 913	8 920	9 312	9 523	10 156	8 964	9 259
davon								
Grundleistungsempfänger	3 427	4 073	4 040	9 312	9 523	10 156	6 874	7 003
Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt	4 432	4 840	4 880	–	–	–	2 090	2 256
Aufenthaltsrechtlicher Status der Regelleistungsempfänger								
Aufenthaltsgestattung	5 983	6 834	6 611	6 287	6 059	6 066	5 017	5 039
vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	192	185	275	596	377	305	149	166
Familienangehörige	720	538	530	717	679	822	749	776
geduldete Ausländer	964	1 356	1 504	1 695	2 406	2 951	3 040	3 278
Einreise über einen Flughafen	–	–	–	5	–	–	–	–
Aufenthaltsbefugnis wegen Krieg im Heimatland	–	–	–	12	2	12	9	–
Art der Unterbringung der Regelleistungsempfänger								
Aufnahmeeinrichtung	1 336	1 565	1 284	627	605	461	420	561
vergleichbare Einrichtung	2 913	3 259	3 669	–	–	–	–	–
anderweitige Unterbringung	3 610	4 089	3 967	–	–	–	–	–
Gemeinschaftsunterkunft	–	–	–	7 171	7 609	8 219	7 161	7 089
dezentrale Unterbringung	–	–	–	1 514	1 309	1 476	1 383	1 609
Durchschnittliche Dauer der Hilfefewährung in Monaten	8,4	13,8	16,0	11,7	16,1	18,8	16,0	15,2
Altersgruppen								
unter 7 Jahren	1 046	1 056	1 052	1 083	965	978	851	831
7 – 18 Jahre	892	957	976	1 150	1 193	1 267	1 048	1 228
18 – 25 Jahre	1 500	1 660	1 817	1 858	2 139	2 326	2 029	2 055
25 – 50 Jahre	4 255	5 033	4 877	4 979	5 040	5 370	4 843	4 924
50 – 65 Jahre	146	168	161	205	159	181	165	193
65 und älter	20	39	37	37	27	34	28	28
Durchschnittsalter der Regelleistungsempfänger	24,9	25,7	25,5	25,6	25,5	25,8	26,0	26,0

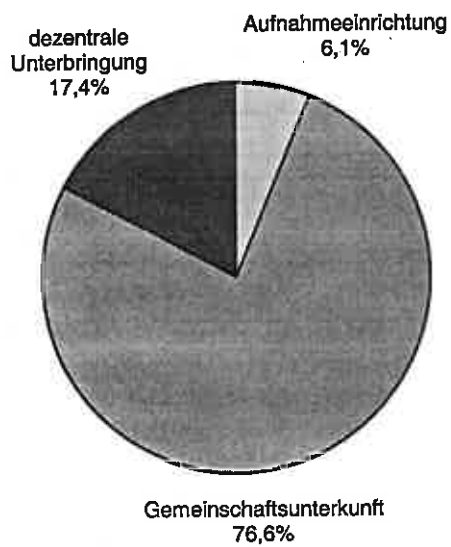
1) Inkrafttreten des ersten Gesetzes zur Änderung des AsylbLG vom 26. Mai 1997

Regelleistungsempfänger im Zeitraum 1994 - 2001

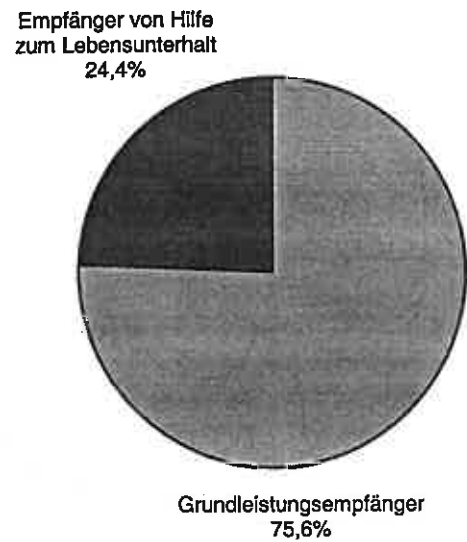


LDS Brandenburg 165/2002

Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Unterbringung



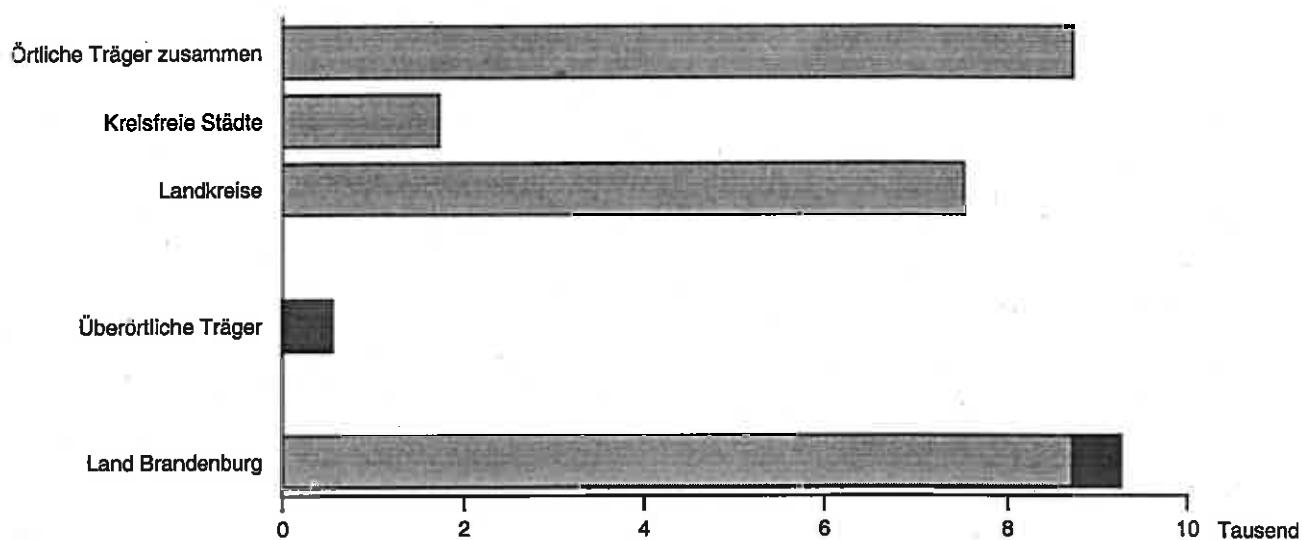
Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Leistung



LDS Brandenburg 166/2002

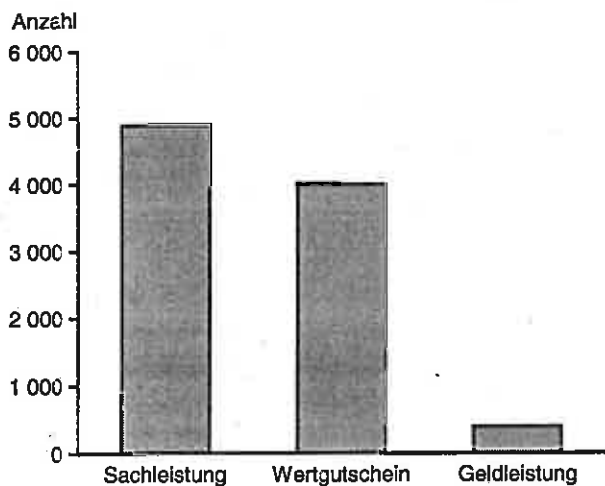
LDS Brandenburg 167/2002

Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach der Trägerschaft

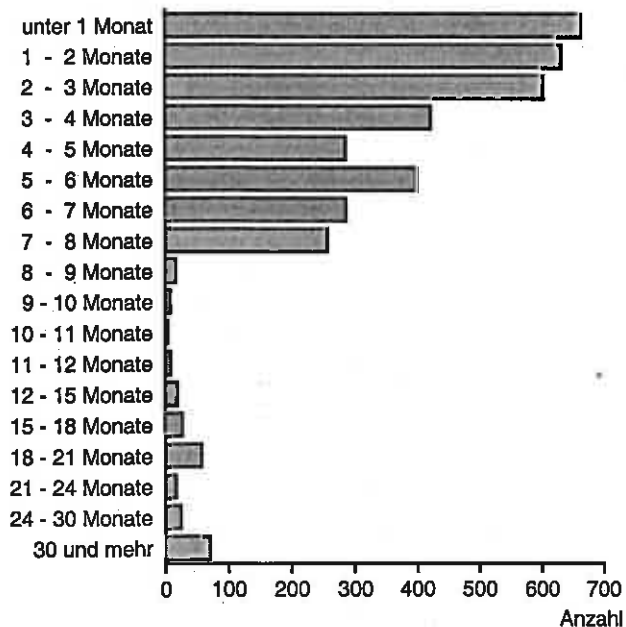


LDS Brandenburg 168/2002

Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach der Form der Leistung



Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung



LDS Brandenburg 169/2002

LDS Brandenburg 170/2002

1. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Unterbringung

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Regelleistungsempfänger									
		insge- samt	davon nach Art der Unterbringung								
			Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- brin- gung	zusammen				Aufnahmeeinric tung	
						zusam- men ¹⁾	und zwar nach Form der Leistung				
					Sach- leistung		Wert- gut- schein	Geld- leistung	zusam- men ¹⁾	und zw Form der Sach- leistung	
1	unter 3	186	12	112	62	151	116	89	13	12	11
2	3 - 7	245	11	136	98	140	99	88	20	11	11
3	7 - 11	221	12	100	109	119	82	74	10	12	12
4	11 - 15	158	7	75	76	93	61	60	14	7	7
5	15 - 18	405	65	284	56	353	258	163	11	65	65
6	18 - 21	719	55	627	37	646	424	388	20	55	55
7	21 - 25	970	55	881	34	826	581	478	17	55	55
8	25 - 30	1 370	84	1 212	74	1 141	777	655	37	83	83
9	30 - 40	1 736	80	1 455	201	1 260	886	676	53	78	78
10	40 - 50	598	19	458	121	420	293	243	22	19	19
11	50 - 60	104	1	77	26	64	36	45	6	1	1
12	60 - 65	15	3	11	1	9	5	4	1	2	2
13	65 und älter	12	2	8	2	11	10	7	–	2	2
14	Zusammen	6 739	406	5 436	897	5 233	3 628	2 970	224	402	401
15	Durchschnittsalter	26,6	24,4	27,3	23,5	26,4	26,3	26,3	25,1	24,2	24,3
16	unter 3	181	6	133	42	154	114	95	14	6	6
17	3 - 7	219	10	132	77	127	92	68	20	10	10
18	7 - 11	187	11	83	93	115	89	66	22	11	11
19	11 - 15	153	12	54	87	72	45	43	10	11	11
20	15 - 18	104	13	60	31	77	56	44	5	13	13
21	18 - 21	145	10	107	28	120	76	73	6	10	10
22	21 - 25	221	15	179	27	177	115	112	7	13	13
23	25 - 30	355	23	269	63	281	206	163	21	22	21
24	30 - 40	620	40	410	170	427	304	237	36	39	38
25	40 - 50	245	8	163	74	155	111	89	11	7	7
26	50 - 60	55	3	39	13	40	25	24	5	3	3
27	60 - 65	19	2	14	3	14	10	9	1	2	2
28	65 und älter	16	2	10	4	11	7	5	2	2	2
29	Zusammen	2 520	155	1 653	712	1 770	1 250	1 028	160	149	147
30	Durchschnittsalter	24,6	24,9	25,3	22,7	24,6	24,4	24,4	22,5	24,7	24,6
31	unter 3	367	18	245	104	305	230	184	27	18	17
32	3 - 7	464	21	268	175	267	191	156	40	21	21
33	7 - 11	408	23	183	202	234	171	140	32	23	23
34	11 - 15	311	19	129	163	165	106	103	24	18	18
35	15 - 18	509	78	344	87	430	314	207	16	78	78
36	18 - 21	864	65	734	65	766	500	461	26	65	65
37	21 - 25	1 191	70	1 060	61	1 003	696	590	24	68	68
38	25 - 30	1 725	107	1 481	137	1 422	983	818	58	105	104
39	30 - 40	2 356	120	1 865	371	1 687	1 190	913	89	117	116
40	40 - 50	843	27	621	195	575	404	332	33	26	26
41	50 - 60	159	4	116	39	104	61	69	11	4	4
42	60 - 65	34	5	25	4	23	15	13	2	4	4
43	65 und älter	28	4	18	6	22	17	12	2	4	4
44	Insgesamt	9 259	561	7 089	1 609	7 003	4 878	3 998	384	551	548
45	Durchschnittsalter	26,0	24,5	26,8	23,2	25,9	25,8	25,8	24,0	24,3	24,4
46	Insgesamt	544	544	–	–	544	544	–	–	544	544
47	Durchschnittsalter	24,3	24,3	–	–	24,3	24,3	–	–	24,3	24,3

1) ohne Mehrfachzählungen

darunter überörtlicher Träger

2. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Unterbringung

Lfd. Nr.	Staats- angehörigkeit	Regelleistungsempfänger									
		insge- samt	davon nach Art der Unterbringung								
			Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- brin- gung	zusammen					
						zusam- men ¹⁾	und zwar nach Form der Leistung			Aufnahmeeinric	
							Sach- leistung	Wert- gut- schein	Geld- leistung	zusam- men ¹⁾	und zw Form der Sach- leistung
1	Insgesamt	9 259	561	7 089	1 609	7 003	4 878	3 998	384	551	548
2	Bosnien- Herzegowina	605	28	523	54	529	319	352	40	28	28
3	Bulgarien	16	1	7	8	2	2	1	–	1	1
4	Jugoslawien ²⁾	894	44	500	350	515	363	341	73	43	43
5	Polen	3	3	–	–	3	3	–	–	3	3
6	Rumänien	10	–	10	–	10	9	10	–	–	–
7	Russische Föderation	42	5	15	22	16	12	6	1	5	5
8	Türkei	1 013	59	681	273	590	426	360	31	54	54
9	Ungarn	1	–	1	–	1	1	1	–	–	–
10	Übriges Europa	91	6	55	30	70	61	30	14	6	6
11	Europa zusammen	2 675	146	1 792	737	1 736	1 196	1 101	159	140	140
12	Algerien	221	16	202	3	207	132	113	3	16	16
13	Ghana	13	1	12	–	9	2	8	–	1	1
14	Kongo, Dem. Rep.	84	–	33	51	24	19	12	1	–	–
15	Nigeria	32	1	30	1	26	17	21	–	1	1
16	Übriges Afrika	1 536	133	1 269	134	1 259	845	723	38	133	131
17	Afrika zusammen	1 886	151	1 546	189	1 525	1 015	877	42	151	149
18	Amerika zusammen	339	15	263	61	305	219	149	22	15	15
19	Afghanistan	368	39	218	111	255	182	131	14	39	39
20	China	289	7	270	12	230	166	112	5	6	6
21	Indien	291	29	252	10	236	187	120	6	29	29
22	Iran	266	6	129	131	135	88	78	21	6	6
23	Libanon	175	9	130	36	136	99	72	3	9	9
24	Pakistan	220	2	202	16	130	93	74	6	2	2
25	Sri Lanka	3	–	1	2	1	–	1	–	–	–
26	Vietnam	2 118	104	1 814	200	1 846	1 310	1 023	86	104	103
27	Übriges Asien	274	46	192	36	201	160	85	7	46	46
28	Asien zusammen	4 004	242	3 208	554	3 170	2 285	1 696	148	241	240
29	Übrige Staaten; staatenlos	6	–	6	–	4	4	1	–	–	–
30	Unbekannt	349	7	274	68	263	159	174	13	4	4

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Serbien und Montenegro

ngung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit

davon												Lfd. Nr.
Grund leistungsempfänger								Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt				
davon nach Art der Unterbringung								zusam- men	davon nach Art der Unterbringung			
Gemeinschaftsunterkunft				dezentrale Unterbringung					Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- bringung	
und zwar nach Form der Leistung		und zwar nach Form der Leistung										
Wert- gut- schein	zusam- men ¹⁾	Sach- leistung	Wert- gut- schein	zusam- men ¹⁾	Sach- leistung	Wert- gut- schein	Geld- leistung					
3	5 894	3 903	3 706	558	427	289	187	2 256	10	1 195	1 051	1
–	480	281	344	21	10	8	9	76	–	43	33	2
–	1	1	1	–	–	–	–	14	–	6	8	3
–	360	221	265	112	99	76	63	379	1	140	238	4
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5
–	10	9	10	–	–	–	–	–	–	–	–	6
–	10	6	6	1	1	–	1	26	–	5	21	7
–	485	340	325	51	32	35	15	423	5	196	222	8
–	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	9
–	44	37	16	20	18	14	14	21	–	11	10	10
–	1 391	896	968	205	160	133	102	939	6	401	532	11
–	191	116	113	–	–	–	–	14	–	11	3	12
–	8	1	8	–	–	–	–	4	–	4	–	13
–	17	12	12	7	7	–	–	60	–	16	44	14
–	24	15	20	1	1	1	–	6	–	6	–	15
2	1 071	669	698	55	45	23	9	277	–	198	79	16
2	1 311	813	851	63	53	24	9	361	–	235	126	17
–	242	173	140	48	31	9	14	34	–	21	13	18
–	208	135	126	8	8	5	–	113	–	10	103	19
–	217	153	111	7	7	1	–	59	1	53	5	20
–	203	154	119	4	4	1	1	55	–	49	6	21
–	100	64	59	29	18	19	7	131	–	29	102	22
–	113	84	62	14	6	10	2	39	–	17	22	23
–	124	88	72	4	3	2	–	90	–	78	12	24
–	1	–	1	–	–	–	–	2	–	–	2	25
1	1 618	1 105	972	124	102	50	35	272	–	196	76	26
–	142	102	79	13	12	6	6	73	–	50	23	27
1	2 726	1 885	1 601	203	160	94	51	834	1	482	351	28
–	4	4	1	–	–	–	–	2	–	2	–	29
–	220	132	145	39	23	29	11	86	3	54	29	30

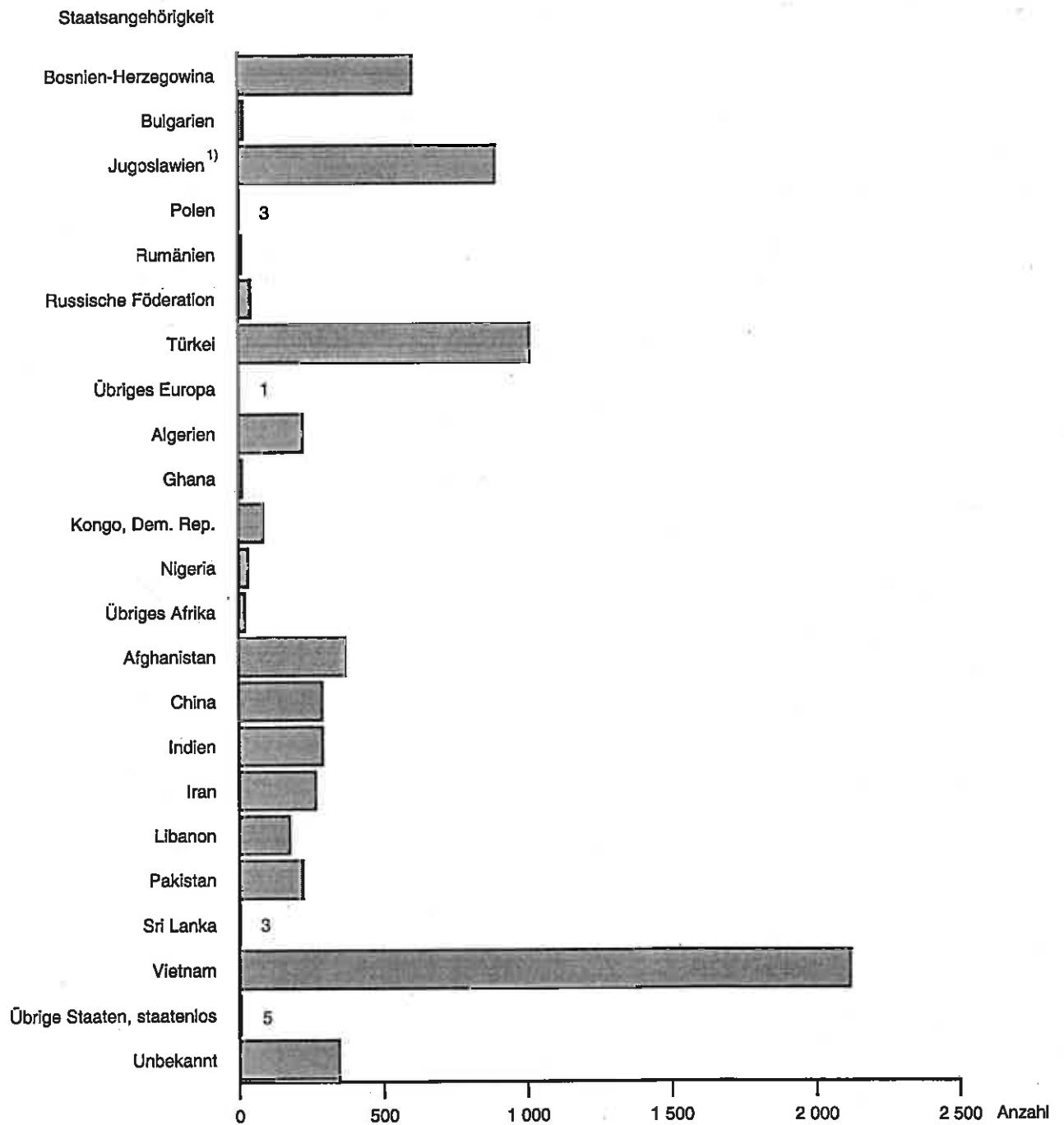
3. Regelleistungsempfänger überörtlicher Träger am 31.12.2001 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit

Staats- angehörigkeit	Regelleistungsempfänger				Grundleistungsempfänger						
	insge- samt	davon nach Art der Unterbringung			davon nach Art der Unterbringung						
		Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- brin- gung	zusammen				Aufnahmeeinrichtung		
					zusam- men ¹⁾	und zwar nach Form der Leistung			zusam- men ¹⁾	und zwar nach Form der Leistung	
						Sach- leistung	Wert- gut- schein	Geld- leistung		Sach- leistung	Wert- gut- schein
Insgesamt	544	544	–	–	544	544	–	–	544	544	–
Bosnien- Herzegowina	28	28	–	–	28	28	–	–	28	28	–
Bulgarien	1	1	–	–	1	1	–	–	1	1	–
Jugoslawien ²⁾	43	43	–	–	43	43	–	–	43	43	–
Polen	3	3	–	–	3	3	–	–	3	3	–
Rumänien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Russische Föderation	5	5	–	–	5	5	–	–	5	5	–
Türkei	54	54	–	–	54	54	–	–	54	54	–
Ungarn	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übriges Europa	6	6	–	–	6	6	–	–	6	6	–
Europa zusammen	140	140	–	–	140	140	–	–	140	140	–
Algerien	16	16	–	–	16	16	–	–	16	16	–
Ghana	1	1	–	–	1	1	–	–	1	1	–
Kongo, Dem. Rep.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nigeria	1	1	–	–	1	1	–	–	1	1	–
Übriges Afrika	130	130	–	–	130	130	–	–	130	130	–
Afrika zusammen	148	148	–	–	148	148	–	–	148	148	–
Amerika zusammen	15	15	–	–	15	15	–	–	15	15	–
Afghanistan	39	39	–	–	39	39	–	–	39	39	–
China	6	6	–	–	6	6	–	–	6	6	–
Indien	29	29	–	–	29	29	–	–	29	29	–
Iran	6	6	–	–	6	6	–	–	6	6	–
Libanon	9	9	–	–	9	9	–	–	9	9	–
Pakistan	2	2	–	–	2	2	–	–	2	2	–
Sri Lanka	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Vietnam	102	102	–	–	102	102	–	–	102	102	–
Übriges Asien	46	46	–	–	46	46	–	–	46	46	–
Asien zusammen	239	239	–	–	239	239	–	–	239	239	–
Übrige Staaten; staatenlos	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unbekannt	2	2	–	–	2	2	–	–	2	2	–

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Serbien und Montenegro

Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Staatsangehörigkeit



¹⁾ Serbien und Montenegro

4. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Stellung zum Haushaltsvorstand,

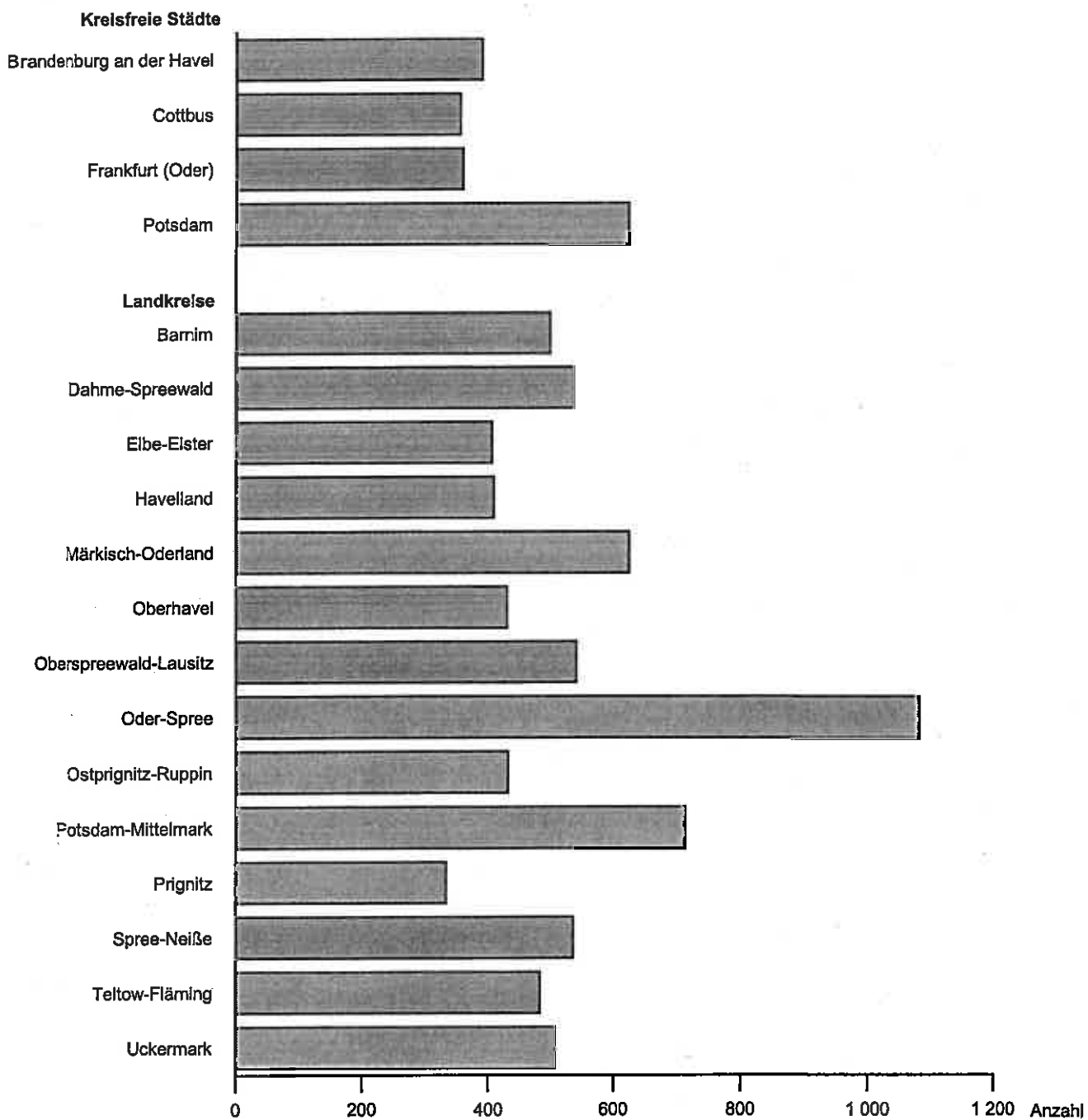
Lfd. Nr.	Merkmal	Insgesamt	Stellung zum Haushaltsvorstand			
			Haushalts- vorstand	Ehegatte(in)	Kind	sonstige Person
Alters						
1	Insgesamt	9 259	6 495	585	1 743	436
2	unter 3	367	—	—	356	11
3	3 - 7	464	—	—	455	9
4	7 - 11	408	—	—	405	3
5	11 - 15	311	—	—	303	8
6	15 - 18	509	2	2	154	351
7	18 - 21	864	783	18	41	22
8	21 - 25	1 191	1 116	46	18	11
9	25 - 30	1 725	1 578	130	8	9
10	30 - 40	2 356	2 090	256	3	7
11	40 - 50	843	739	102	—	2
12	50 - 60	159	135	22	—	2
13	60 - 65	34	27	7	—	—
14	65 und älter	28	25	2	—	1
15	Durchschnittsalter	26,0	30,6	34,6	8,2	17,6
Staatsange						
16	Bosnien-Herzegowina	605	260	92	243	10
17	Bulgarien	16	6	3	7	—
18	Jugoslawien ¹⁾	894	370	120	382	22
19	Polen	3	3	—	—	—
20	Rumänien	10	10	—	—	—
21	Russische Föderation	42	16	8	17	1
22	Türkei	1 013	691	73	237	12
23	Ungarn	1	1	—	—	—
24	Übriges Europa	91	50	10	29	2
25	Europa zusammen	2 675	1 407	306	915	47
26	Algerien	221	196	2	8	15
27	Ghana	13	13	—	—	—
28	Kongo, Dem. Rep.	84	40	12	32	—
29	Nigeria	32	28	1	3	—
30	Übriges Afrika	1 536	1 274	18	87	157
31	Afrika zusammen	1 886	1 551	33	130	172
32	Amerika zusammen	339	201	48	84	6
33	Afghanistan	368	158	49	148	13
34	China	289	243	15	28	3
35	Indien	291	273	1	8	9
36	Iran	266	155	32	72	7
37	Libanon	175	141	9	21	4
38	Pakistan	220	189	8	20	3
39	Sri Lanka	3	3	—	—	—
40	Vietnam	2 118	1 710	52	200	156
41	Übriges Asien	274	198	15	54	7
42	Asien zusammen	4 004	3 070	181	551	202
43	Übrige Staaten; staatenlos	6	6	—	—	—
44	Unbekannt	349	260	17	63	9
45	Insgesamt	9 259	6 495	585	1 743	436

1) Serbien und Montenegro

aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Altersgruppe und Staatsangehörigkeit

und zwar nach							Lfd. Nr.
aufenthaltsrechtlichem Status				Erwerbsstatus			
Aufenthalts- gestattung	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	Familien- angehörige(r)	geduldete(r) Ausländer(in)	vollzeit- erwerbstätig	teilzeit- erwerbstätig	nicht erwerbstätig	
gruppe							
5 039	166	776	3 278	27	53	9 179	1
144	1	122	100	—	—	367	2
173	4	203	84	—	—	464	3
161	2	169	76	—	—	408	4
145	3	114	49	—	—	311	5
271	26	53	159	—	—	509	6
434	35	12	383	—	1	863	7
738	17	11	425	6	7	1 178	8
1 126	29	20	550	1	10	1 714	9
1 268	32	52	1 004	10	22	2 324	10
438	13	10	382	9	12	822	11
93	3	9	54	—	1	158	12
28	1	1	4	1	—	33	13
20	—	—	8	—	—	28	14
27,0	25,6	11,5	28,1	36,5	34,4	26,0	15
hörigkeit							
422	6	115	62	—	2	603	16
3	—	5	8	1	—	15	17
545	12	147	190	4	3	887	18
2	1	—	—	—	—	3	19
9	—	—	1	—	—	10	20
28	—	7	7	—	—	42	21
824	5	118	66	2	9	1 002	22
1	—	—	—	—	—	1	23
52	2	2	35	—	—	91	24
1 886	26	394	369	7	14	2 654	25
108	2	—	111	—	2	219	26
6	—	—	7	—	—	13	27
55	—	—	29	—	—	84	28
14	2	1	15	—	—	32	29
1 147	8	25	356	2	3	1 531	30
1 330	12	26	518	2	5	1 879	31
254	—	66	19	—	1	338	32
244	—	68	56	—	2	366	33
131	1	8	149	5	6	278	34
188	6	3	94	—	—	291	35
213	—	36	17	3	6	257	36
74	1	10	90	1	1	173	37
168	—	17	35	1	2	217	38
1	—	—	2	—	1	2	39
229	116	107	1 666	5	10	2 103	40
203	1	13	57	2	2	270	41
1 451	125	262	2 166	17	30	3 957	42
1	—	—	5	—	—	6	43
117	3	28	201	1	3	345	44
5 039	166	776	3 278	27	53	9 179	45

Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach regionaler Gliederung



5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

5.1 Regelleistungsempfänger insgesamt

Staatsangehörigkeit	Insge- samt	davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	ohne Minder- jährige	mit Minder- jährigen
Bosnien-Herzegowina	605	26	312	103	24	2	89	19	30
Bulgarien	16	–	13	3	–	–	–	–	–
Jugoslawien ¹⁾	894	20	447	202	19	2	74	16	114
Polen	3	–	–	3	–	–	–	–	–
Rumänien	10	–	–	10	–	–	–	–	–
Russische Föderation	42	2	23	5	2	–	5	5	–
Türkei	1 013	8	283	575	27	4	42	7	67
Ungarn	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Übriges Europa	91	–	25	35	2	–	16	1	12
Europa zusammen	2 675	56	1 103	937	74	8	226	48	223
Algerien	221	–	8	188	2	2	4	2	15
Ghana	13	–	–	11	2	–	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.	84	3	43	22	5	–	11	–	–
Nigeria	32	2	–	23	–	–	7	–	–
Übriges Afrika	1 536	3	67	1 047	162	3	84	2	168
Afrika zusammen	1 886	8	118	1 291	171	5	106	4	183
Amerika zusammen	339	16	140	92	46	6	23	7	9
Afghanistan	368	10	198	90	7	4	29	7	23
China	289	10	31	122	92	2	28	–	4
Indien	291	–	7	269	–	–	6	–	9
Iran	266	14	66	87	18	5	23	13	40
Libanon	175	2	23	130	1	–	7	–	12
Pakistan	220	–	34	182	–	–	1	–	3
Sri Lanka	3	–	–	3	–	–	–	–	–
Vietnam	2 118	14	157	1 237	335	19	180	6	170
Übriges Asien	274	6	58	173	1	–	23	–	13
Asien zusammen	4 004	56	574	2 293	454	30	297	26	274
Übrige Staaten; staatenlos	6	–	–	6	–	–	–	–	–
Unbekannt	349	2	72	230	7	3	16	3	16
Insgesamt	9 259	138	2 007	4 849	752	52	668	88	705

1) Serbien und Montenegro

Noch: 5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit
5.2 Grundleistungsempfänger

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen
Bosnien-Herzegowina	529	24	265	94	21	2	85	14	24
Bulgarien	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Jugoslawien ¹⁾	515	16	213	160	11	–	60	5	50
Polen	3	–	–	3	–	–	–	–	–
Rumänien	10	–	–	10	–	–	–	–	–
Russische Föderation	16	–	8	1	2	–	3	2	–
Türkei	590	5	87	420	20	–	31	2	25
Ungarn	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Übriges Europa	70	–	24	30	–	–	10	–	6
Europa zusammen	1 736	45	597	721	54	2	189	23	105
Algerien	207	–	8	174	2	2	4	2	15
Ghana	9	–	–	7	2	–	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.	24	2	6	11	1	–	4	–	–
Nigeria	26	2	–	19	–	–	5	–	–
Übriges Afrika	1 259	–	24	869	143	2	61	2	158
Afrika zusammen	1 525	4	38	1 080	148	4	74	4	173
Amerika zusammen	305	16	125	75	44	6	23	7	9
Afghanistan	255	10	111	79	4	4	29	–	18
China	230	9	23	103	76	2	15	–	2
Indien	236	–	5	219	–	–	4	–	8
Iran	135	7	34	57	11	5	13	–	8
Libanon	136	2	11	111	1	–	7	–	4
Pakistan	130	–	23	105	–	–	–	–	2
Sri Lanka	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Vietnam	1 846	7	88	1 117	303	17	145	3	166
Übriges Asien	201	3	34	140	1	–	10	–	13
Asien zusammen	3 170	38	329	1 932	396	28	223	3	221
Übrige Staaten; staatenlos	4	–	–	4	–	–	–	–	–
Unbekannt	263	2	43	184	5	3	16	3	7
Insgesamt	7 003	105	1 132	3 996	647	43	525	40	515

1) Serbien und Montenegro

Noch: 5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit
5.3 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen
Bosnien-Herzegowina	76	2	47	9	3	–	4	5	6
Bulgarien	14	–	13	1	–	–	–	–	–
Jugoslawien ¹⁾	379	4	234	42	8	2	14	11	64
Polen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rumänien	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Russische Föderation	26	2	15	4	–	–	2	3	–
Türkei	423	3	196	155	7	4	11	5	42
Ungarn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übriges Europa	21	–	1	5	2	–	6	1	6
Europa zusammen	939	11	506	216	20	6	37	25	118
Algerien	14	–	–	14	–	–	–	–	–
Ghana	4	–	–	4	–	–	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.	60	1	37	11	4	–	7	–	–
Nigeria	6	–	–	4	–	–	2	–	–
Übriges Afrika	277	3	43	178	19	1	23	–	10
Afrika zusammen	361	4	80	211	23	1	32	–	10
Amerika zusammen	34	–	15	17	2	–	–	–	–
Afghanistan	113	–	87	11	3	–	–	7	5
China	59	1	8	19	16	–	13	–	2
Indien	55	–	2	50	–	–	2	–	1
Iran	131	7	32	30	7	–	10	13	32
Libanon	39	–	12	19	–	–	–	–	8
Pakistan	90	–	11	77	–	–	1	–	1
Sri Lanka	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Vietnam	272	7	69	120	32	2	35	3	4
Übriges Asien	73	3	24	33	–	–	13	–	–
Asien zusammen	834	18	245	361	58	2	74	23	53
Übrige Staaten; staatenlos	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Unbekannt	86	–	29	46	2	–	–	–	9
Insgesamt	2 256	33	875	853	105	9	143	48	190

1) Serbien und Montenegro

**6. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Leistung,
Art des eingesetzten Einkommens, der Unterbringung und Haushaltstyp**

Haushaltstyp	Haushalte der Regelleistungsempfänger			davon					
				Grundleistungsempfänger			Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt		
	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen
		aus Erwerbstätigkeit			aus Erwerbstätigkeit			aus Erwerbstätigkeit	
Insgesamt									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	69	68	1	51	51	–	18	17	1
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	461	430	31	262	250	12	199	180	19
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich	4 849	4 807	42	3 996	3 972	24	853	835	18
weiblich	752	746	6	647	642	5	105	104	1
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	22	19	3	18	16	2	4	3	1
weiblich	251	249	2	194	192	2	57	57	–
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	32	31	1	17	17	–	15	14	1
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	452	449	3	409	407	2	43	42	1
Haushalte zusammen	6 888	6 799	89	5 594	5 547	47	1 294	1 252	42
Haushalte mit Minderjährigen	1 186	1 147	39	883	865	18	303	282	21
Haushalte ohne Minderjährige	5 702	5 652	50	4 711	4 682	29	991	970	21
Aufnahmeeinrichtung									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	4	4	–	3	3	–	1	1	–
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	22	21	1	21	21	–	1	–	1
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich	271	271	–	270	270	–	1	1	–
weiblich	61	61	–	59	59	–	2	2	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	1	1	–	1	1	–	–	–	–
weiblich	15	15	–	15	15	–	–	–	–
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	80	80	–	80	80	–	–	–	–
Haushalte zusammen	455	454	1	449	449	–	6	5	1
Haushalte mit Minderjährigen	118	117	1	117	117	–	1	–	1
Haushalte ohne Minderjährige	337	337	–	332	332	–	5	5	–

Noch: 6. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Leistung, Art des eingesetzten Einkommens, der Unterbringung und Haushaltstyp

Haushaltstyp	Haushalte der Regelleistungsempfänger			davon					
				Grundleistungsempfänger			Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt		
	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen
		aus Erwerbstätigkeit	aus Erwerbstätigkeit		aus Erwerbstätigkeit				
Gemeinschaftsunterkunft									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	51	50	1	43	43	–	8	7	1
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	227	215	12	185	177	8	42	38	4
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich	4 387	4 356	31	3 628	3 605	23	759	751	8
weiblich	661	655	6	576	571	5	85	84	1
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	13	12	1	12	11	1	1	1	–
weiblich	193	192	1	156	155	1	37	37	–
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	17	17	–	12	12	–	5	5	–
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	322	322	–	311	311	–	11	11	–
Haushalte zusammen	5 871	5 819	52	4 923	4 885	38	948	934	14
Haushalte mit Minderjährigen	755	741	14	664	654	10	91	87	4
Haushalte ohne Minderjährige	5 116	5 078	38	4 259	4 231	28	857	847	10
dezentrale Unterbringung									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	14	14	–	5	5	–	9	9	–
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	212	194	18	56	52	4	156	142	14
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich	191	180	11	98	97	1	93	83	10
weiblich	30	30	–	12	12	–	18	18	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	8	6	2	5	4	1	3	2	1
weiblich	43	42	1	23	22	1	20	20	–
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	14	13	1	5	5	–	9	8	1
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	50	47	3	18	16	2	32	31	1
Haushalte zusammen	562	526	36	222	213	9	340	313	27
Haushalte mit Minderjährigen	313	289	24	102	94	8	211	195	16
Haushalte ohne Minderjährige	249	237	12	120	119	1	129	118	11

1) ohne Mehrfachzählungen

7. Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Leistung,

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon mit einer bisherigen Dauer der							
			unter 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8
Regelleistungsempfänger										
1	Insgesamt	9 259	660	629	600	421	285	397	286	256
2	unter 3	367	35	37	22	26	21	25	11	14
3	3 - 7	464	28	29	24	27	14	29	9	15
4	7 - 11	408	20	28	21	19	17	17	9	12
5	11 - 15	311	23	22	21	12	9	17	11	8
6	15 - 18	509	81	63	77	41	22	18	21	21
7	18 - 21	864	59	66	50	41	17	22	26	26
8	21 - 25	1 191	101	75	75	52	32	55	43	36
9	25 - 30	1 725	128	117	118	92	63	77	63	48
10	30 - 40	2 356	124	133	137	84	73	95	64	59
11	40 - 50	843	51	45	45	20	14	32	20	12
12	50 - 60	159	7	5	8	7	1	6	5	2
13	60 - 65	34	2	5	1	–	1	2	2	1
14	65 und älter	28	1	4	1	–	1	2	2	2
15	Durchschnittsalter	26,0	24,3	24,4	25,0	23,4	24,1	25,0	26,1	24,0
Grundleistungs										
16	Insgesamt	7 003	566	544	523	347	232	275	231	213
17	unter 3	305	33	34	22	22	17	23	9	12
18	3 - 7	267	18	21	18	17	11	11	6	8
19	7 - 11	234	18	23	15	15	11	5	6	9
20	11 - 15	165	14	16	17	7	6	6	7	7
21	15 - 18	430	79	61	76	40	19	13	18	20
22	18 - 21	766	56	59	45	39	15	20	24	22
23	21 - 25	1 003	90	69	65	43	26	44	39	33
24	25 - 30	1 422	107	106	108	73	60	64	51	42
25	30 - 40	1 687	100	107	117	66	56	66	54	44
26	40 - 50	575	43	35	34	19	9	17	10	11
27	50 - 60	104	5	4	5	6	1	3	4	2
28	60 - 65	23	2	5	1	–	–	1	2	1
29	65 und älter	22	1	4	–	–	1	2	1	2
30	Durchschnittsalter	25,9	24,1	24,3	24,6	23,6	24,0	25,4	25,8	24,4
Empfänger von Hilfe										
31	Insgesamt	2 256	94	85	77	74	53	122	55	43
32	unter 3	62	2	3	–	4	4	2	2	2
33	3 - 7	197	10	8	6	10	3	18	3	7
34	7 - 11	174	2	5	6	4	6	12	3	3
35	11 - 15	146	9	6	4	5	3	11	4	1
36	15 - 18	79	2	2	1	1	3	5	3	1
37	18 - 21	98	3	7	5	2	2	2	2	4
38	21 - 25	188	11	6	10	9	6	11	4	3
39	25 - 30	303	21	11	10	19	3	13	12	6
40	30 - 40	669	24	26	20	18	17	29	10	15
41	40 - 50	268	8	10	11	1	5	15	10	1
42	50 - 60	55	2	1	3	1	–	3	1	–
43	60 - 65	11	–	–	–	–	1	1	–	–
44	65 und älter	6	–	–	1	–	–	–	1	–
45	Durchschnittsalter	26,4	25,5	25,3	28,1	22,4	24,5	24,1	27,4	22,4

der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung und Alter

Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten									Durchschnittliche bisherige Dauer der Leistungsgewährung	Lfd. Nr.
8 - 9	9 - 10	10 - 11	11 - 12	12 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 24	24 und mehr		
insgesamt										
294	229	226	289	547	585	1 470	330	1 755	15,2	1
15	10	6	23	30	19	47	8	18	9,9	2
25	9	14	21	31	27	100	9	53	13,7	3
18	10	8	10	28	37	109	4	41	13,8	4
10	3	6	11	21	28	85	2	22	12,6	5
13	21	14	9	16	17	59	3	13	7,4	6
25	36	27	25	47	62	89	55	191	15,1	7
31	30	38	41	72	73	124	53	260	15,1	8
51	39	52	66	99	105	199	78	330	14,9	9
66	52	43	59	144	146	424	87	566	17,6	10
32	12	13	20	53	50	189	25	210	18,6	11
7	5	4	3	4	18	33	4	40	19,4	12
–	1	–	–	1	3	7	1	7	15,2	13
1	1	1	1	1	–	5	1	4	12,0	14
24,9	24,8	24,8	23,9	25,3	26,2	26,8	27,2	29,2	x	15
empfänger										
238	207	184	228	418	364	348	330	1 755	15,8	16
13	10	4	15	25	13	27	8	18	9,4	17
22	8	8	14	23	12	8	9	53	14,4	18
15	8	5	7	18	19	15	4	41	13,5	19
9	3	4	10	11	12	12	2	22	12,1	20
13	19	13	7	13	9	14	3	13	6,1	21
22	34	26	23	44	49	42	55	191	15,3	22
28	28	34	34	59	55	43	53	260	15,5	23
43	36	43	54	85	82	60	78	330	15,4	24
45	45	31	48	96	80	79	87	566	19,1	25
22	11	12	14	39	23	41	25	210	20,7	26
6	4	3	1	3	8	5	4	40	22,1	27
–	–	–	–	1	2	–	1	7	15,3	28
–	1	1	1	1	–	2	1	4	12,0	29
23,7	24,5	25,1	24,0	25,1	25,5	25,8	27,2	29,2	x	30
zum Lebensunterhalt										
56	22	42	61	129	221	1 122	–	–	13,4	31
2	–	2	8	5	6	20	–	–	12,0	32
3	1	6	7	8	15	92	–	–	12,6	33
3	2	3	3	10	18	94	–	–	14,1	34
1	–	2	1	10	16	73	–	–	13,3	35
–	2	1	2	3	8	45	–	–	14,4	36
3	2	1	2	3	13	47	–	–	13,3	37
3	2	4	7	13	18	81	–	–	12,5	38
8	3	9	12	14	23	139	–	–	12,6	39
21	7	12	11	48	66	345	–	–	13,8	40
10	1	1	6	14	27	148	–	–	14,1	41
1	1	1	2	1	10	28	–	–	14,3	42
–	1	–	–	–	1	7	–	–	15,0	43
1	–	–	–	–	–	3	–	–	12,2	44
30,0	27,9	23,6	23,2	26,0	27,4	27,1	–	–	x	45

8. Regelleistungsempfänger am 31.12.2017

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Grundleistungsempfänger				
			zusammen	und zwar			
				männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter	
						unter 18	18 - 50
1	Kreisfreie Städte	1 728	972	652	320	234	709
2	Brandenburg an der Havel	390	255	182	73	58	197
3	Cottbus	355	206	114	92	63	138
4	Frankfurt (Oder)	359	269	199	70	56	207
5	Potsdam	624	242	157	85	57	167
6	Landkreise	7 531	6 031	4 581	1 450	1 167	4 744
7	Barnim	499	409	302	107	101	300
8	Dahme-Spreewald	536	490	401	89	69	410
9	Elbe-Elster	406	318	243	75	46	266
10	Havelland	409	285	242	43	39	243
11	Märkisch-Oderland	625	466	370	96	81	374
12	Oberhavel	430	353	237	116	93	256
13	Oberspreewald-Lausitz	541	396	303	93	86	304
14	Oder-Spree ¹⁾	1 082	989	692	297	265	701
15	Ostprignitz-Ruppin	432	297	227	70	39	256
16	Potsdam-Mittelmark	712	488	380	108	82	392
17	Prignitz	333	217	171	46	38	175
18	Spree-Neiße	536	469	332	137	113	345
19	Teltow-Fläming	483	433	344	89	66	355
20	Uckermark	507	421	337	84	49	367
21	Land Brandenburg	9 259	7 003	5 233	1 770	1 401	5 453

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

2001 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

davon											Lfd. Nr.
			Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt								
			zusammen	und zwar							
... Jahren 50 und älter	erwerbs- tätig	in Einrich- tungen		männ- lich	weib- lich	im Alter von ... bis unter ... Jahren			erwerbs- tätig	in Einrich- tungen	
						unter 18	18 - 50	50 und älter			
29	9	837	756	476	280	250	485	21	5	321	1
—	—	178	135	82	53	43	90	2	—	40	2
5	7	206	149	88	61	73	70	6	5	17	3
6	2	266	90	55	35	24	63	3	—	62	4
18	—	187	382	251	131	110	262	10	—	202	5
120	30	5 608	1 500	1 030	470	408	1 041	51	36	884	6
8	—	362	90	49	41	36	52	2	—	17	7
11	1	461	46	37	9	5	39	2	1	31	8
6	—	306	88	66	22	25	61	2	3	48	9
3	—	277	124	88	36	37	82	5	—	93	10
11	3	391	159	100	59	53	99	7	1	81	11
4	4	322	77	51	26	19	57	1	3	46	12
6	4	383	145	97	48	54	87	4	1	68	13
23	—	907	93	66	27	27	61	5	2	31	14
2	1	293	135	85	50	33	97	5	4	71	15
14	5	455	224	163	61	43	172	9	15	140	16
4	—	217	116	75	41	31	79	6	—	116	17
11	2	382	67	51	16	18	48	1	—	40	18
12	9	433	50	38	12	12	37	1	1	50	19
5	1	419	86	64	22	15	70	1	5	52	20
149	39	6 445	2 256	1 506	750	658	1 526	72	41	1 205	21

9. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2001

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon			
			Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände	
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich
1	Kreisfreie Städte	1 073	11	136	679	130
2	Brandenburg an der Havel	256	–	35	171	31
3	Cottbus	179	1	36	90	28
4	Frankfurt (Oder)	265	3	20	178	31
5	Potsdam	373	7	45	240	40
6	Landkreise	5 815	58	325	4 170	622
7	Barnim	353	3	32	245	29
8	Dahme-Spreewald	466	4	14	361	47
9	Elbe-Elster	323	5	19	235	37
10	Havelland	336	–	11	270	20
11	Märkisch-Oderland	466	5	38	330	47
12	Oberhavel	297	3	25	193	44
13	Oberspreewald-Lausitz	390	2	25	282	31
14	Oder-Spree ¹⁾	802	8	50	490	108
15	Ostprignitz-Ruppin	338	8	15	236	49
16	Potsdam-Mittelmark	584	8	27	424	70
17	Prignitz	255	2	9	179	30
18	Spree-Neiße	364	3	28	270	24
19	Teltow-Fläming	404	1	18	318	36
20	Uckermark	437	6	14	337	50
21	Land Brandenburg	6 888	69	461	4 849	752

¹⁾ einschließlich des überörtlichen Trägers

nach Haushaltstyp und Verwaltungsbezirken

Haushalte vom Typ				Haushalte		Lfd. Nr.
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte				
männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	
3	53	8	53	828	245	1
–	10	–	9	202	54	2
1	14	–	9	119	60	3
1	18	–	14	212	53	4
1	11	8	21	295	78	5
19	198	24	399	4 874	941	6
1	12	–	31	277	76	7
–	13	1	26	413	53	8
–	6	2	19	279	44	9
–	12	1	22	291	45	10
1	11	2	32	384	82	11
2	16	–	14	240	57	12
2	23	1	24	316	74	13
6	34	5	101	611	191	14
3	6	2	19	295	43	15
3	8	4	40	506	78	16
1	14	2	18	213	42	17
–	22	2	15	299	65	18
–	12	–	19	355	49	19
–	9	2	19	395	42	20
22	251	32	452	5 702	1 186	21

10. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2001 nach Art der Leistung, eingesetztem Einkommen, Art der Unterbringung und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	und zwar Haushalte						
		der Grundleistungsempfänger	der Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	mit eingesetztem Einkommen und Vermögen	ohne eingesetztes Einkommen und Vermögen	in Aufnahme-einrichtungen	in Gemeinschaftsunterkünften	mit dezentralen Unterbringungen
Kreisfreie Städte	1 073	693	380	19	1 054	–	892	181
Brandenburg an der Havel	256	188	68	5	251	–	203	53
Cottbus	179	130	49	12	167	–	142	37
Frankfurt (Oder)	265	215	50	2	263	–	255	10
Potsdam	373	160	213	–	373	–	292	81
Landkreise	5 815	4 901	914	70	5 745	455	4 979	381
Barnim	353	312	41	–	353	–	307	46
Dahme-Spreewald	466	431	35	2	464	–	447	19
Elbe-Elster	323	271	52	4	319	1	308	14
Havelland	336	260	76	–	336	2	322	12
Märkisch-Oderland	466	380	86	4	462	1	388	77
Oberhavel	297	247	50	10	287	–	278	19
Oberspreewald-Lausitz	390	317	73	5	385	1	367	22
Oder-Spree ¹⁾	802	753	49	3	799	443	304	55
Ostprignitz-Ruppin	338	254	84	5	333	1	314	23
Potsdam-Mittelmark	584	419	165	20	564	1	532	51
Prignitz	255	188	67	–	255	–	255	–
Spreew-Neiße	364	322	42	2	362	–	333	31
Teltow-Fläming	404	371	33	10	394	5	399	–
Uckermark	437	376	61	5	432	–	425	12
Land Brandenburg	6 888	5 594	1 294	89	6 799	455	5 871	562

1) einschließlich des überörtlichen Trägers